

## Programmbeschreibung DAS Leading Clean Production

### 1. Überblick

Zu erwerbender Titel	Diploma of Advanced Studies FHNW Leading Clean Production
Art des Programms	Berufsbegleitend
Unterrichtssprache	Deutsch
Umfang des Programms (ECTS-Punkte)	32 ECTS
Durchführungsdauer	1 Jahr
Zu erreichende Kompetenzen / Lernziele	<p>Bei Abschluss können die Teilnehmenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Toxikologische und ökotoxikologische Wirkungen von Schadstoffemissionen auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit einschätzen und deren Begrenzung am Arbeitsplatz erläutern.</li> <li>• Massnahmen zum Schutz der Gewässer und Böden, zur Luftreinhaltung und zur Minderung von Lärm- und Lichtemissionen vorschlagen und unter Berücksichtigung rechtlicher und finanzieller Aspekte bewerten.</li> <li>• Unternehmen bei der Auswahl und Anwendung von Methoden zur Steigerung der Ressourceneffizienz (Ökodesign, Clean Production, industrielle Symbiose, Wertstoffmanagement) beraten und deren Nutzen für Nachhaltigkeits- und Umweltmanagement erklären.</li> <li>• Grundlagen einer effizienten Wärme und Kälteerzeugung, deren Anwendungen sowie Entwicklungen Richtung CO2 neutraler Industrie erklären.</li> <li>• Die Prinzipien der Kreislaufwirtschaft zur Beantwortung von Fragestellungen im Bereich organischer Abfälle (z.B. Foodwaste), E-Waste, technischer Materialien und Wasser anwenden, Handlungsoptionen und Methoden zur Erfolgsmessung vorschlagen.</li> </ul>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Umweltauswirkungen von Prozessen, Produkten und Dienstleistungen mittels Lebenszyklusanalyse (LCA) systematisch erfassen und bewerten.</li> <li>• Kosten und Wirkungen von Umweltmassnahmen beurteilen und daraus fundierte, zielorientierte Entscheidungsgrundlagen ableiten.</li> <li>• Konzepte und Instrumente des Nachhaltigkeitsmanagements (Corporate Social Responsibility) anwenden und praxisrelevante Herausforderungen anhand von Big Data und Künstliche Intelligenz gezielt zur Ressourcenoptimierung, Nachhaltigkeitsbewertung und Analyse von Umweltrisiken einsetzen.</li> <li>• Einfache Umweltdatensätze mit Hilfe von geographischen Informationssystemen (GIS) auswerten.</li> <li>• Technologien zur Minimierung von PFAS-Emissionen in industriellen Prozessen anwenden.</li> <li>• Lösungen für Herausforderungen in der Praxis entwickeln.</li> <li>• Unternehmen bei der Auswahl und Anwendung von Massnahmen zur Reduktion von Umweltauswirkungen von PFAS beraten.</li> </ul>
Programmstart	Siehe Webseite
Anmeldefrist	Siehe Webseite
Aufnahmekriterien	<p>Mindestens eine der folgenden Zulassungsbedingungen ist erfüllt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Hochschulabschluss (mindestens Bachelordiplom) und einschlägige Berufspraxis.</li> <li>• Diplom HF (Höhere Fachschule CH), eidgenössisches Diplom oder eidgenössischer Fachausweis und mindestens drei Jahre einschlägige Berufspraxis in einem dem Weiterbildungsprogramm fachlich entsprechenden oder verwandten Fachgebiet.</li> <li>• Folgende Voraussetzungen sind kumulativ erfüllt: <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Mindestens fünf Jahre Berufserfahrung in einem dem Weiterbildungsprogramm fachlich entsprechenden oder verwandten Fachgebiet.</li> </ul> </li> </ul>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>○ Verschiedene Weiterbildungen (unternehmensinterne oder CAS/MAS/DAS) erfolgreich absolviert oder einen tertiären Bildungsgrad bei fortgeschrittener Teilnahme bzw. Teilleistung (&gt; 50%) abgebrochen.</li> <li>○ Da der Unterricht und die Lehrmaterialien in deutscher Sprache sind, werden Deutschkenntnisse (mindestens Niveau C1) vorausgesetzt.</li> </ul>
Anforderungen für den erfolgreichen Abschluss	<p>Erfolgreicher Abschluss der CAS-Programme „Nachhaltige Produktion und Prozesse“ (ehemals „CAS Industrie und Umwelt“)* und „Nachhaltiges Management“ (ehemals „CAS Management und Umwelt“)* sowie des DAS-Moduls „PFAS: Aktuelle Technologien für nachhaltige Industrieprozesse“.</p> <p>*Für eine Anrechnung der ehemaligen CAS an das DAS müssen in Absprache mit der DAS-Leitung Zusatzleistungen erbracht werden.</p>
Preis	Siehe Webseite
Weitere Kosten	Keine
Zahlungsmodalitäten	Gemäss Rechnungsstellung bzw. Teilnahmebedingungen
Programmleitung	Xenia Klaus, xenia.klaus@fhnw.ch, +41 61 228 56 35
Programmadministration	weiterbildung.lifesciences@fhnw.ch, +41 61 225 55 40
Weitere Informationen/Links	<a href="https://www.fhnw.ch/de/weiterbildung/lifesciences">https://www.fhnw.ch/de/weiterbildung/lifesciences</a>

## 2. Modulplan

Nr.	Modulbezeichnung und Lerninhalte	Art des Leistungsnachweises	Bewertung <sup>1</sup>	ECTS	Arbeitsaufwand (inkl. Vor- und Nachbereitung)	Durchführung (Präsenz, Online, hybrid)
1	CAS Nachhaltige Produktion und Prozesse	Projektarbeit und Abschlussprüfung	6er Skala	15	450h	s. Webseite CAS
2	CAS Nachhaltiges Management	Projektarbeit und Abschlussprüfung	6er Skala	15	450h	s. Webseite CAS
3	Modul PFAS: Aktuelle Technologien für nachhaltige Industrieprozesse	Präsentation Projektarbeit	2er Skala	2	50-60h	s. Webseite Modul

Gültig ab 1. Januar 2026

<sup>1</sup> 2er Skala: erfüllt/nicht erfüllt oder 6er Skala: 6=ausgezeichnet, 5.5=sehr gut, 5=gut, 4.5=befriedigend, 4=genügend, 3=ungenügend, 2=schlecht, 1=sehr schlecht